



## Neue 10 Euro-Gedenkmünze "125 Jahre Automobil" erstmals in zwei Legierungen

*BAYERISCHES MÜNZKONTOR erwartet großes Interesse an Prägequalität "Spiegelglanz"*

Es hat länger gedauert als geplant, doch am 9. Juni ist es soweit: Das Bundesfinanzministerium verausgibt eine neue 10 Euro-Gedenkmünze. Unter dem Motto "125 Jahre Automobil" steht die mit Lenkrad und stilisierter Straße gestaltete Münze für 125 Jahre Mobilität in der Gesellschaft.

Ursprünglich sollte die neue Gedenkmünze bereits am 5. Mai erscheinen, doch aufgrund des rasant gestiegenen Silberpreises mussten sich Sammler über einen Monat länger gedulden. Da der Materialwert der aus Silber geprägten 10 Euro-Gedenkmünzen den Nennwert zu übersteigen drohte, hatte die Bundesregierung im April einen Ausgabestopp für die beliebten Sammlerstücke verhängt. Um ein Minusgeschäft zu vermeiden, war schließlich im Finanzministerium beschlossen worden, die Münzen künftig in zwei verschiedenen Legierungen zu unterschiedlichen Preisen zu verausgaben.

So erscheint die aktuelle 10 Euro-Gedenkmünze "125 Jahre Automobil" am 9. Juni zunächst in der höherwertigen Qualität "Spiegelglanz", bestehend aus einer Silber-Kupfer-Legierung im Verhältnis 625 Silber/375 Kupfer und mit einem Gesamtgewicht von 16 Gramm. Der Preis dieser Ausgabe wird deutlich über dem Nennwert liegen und sich zusammensetzen aus dem Materialwert des Silbers zum Ausgabezeitpunkt (Londoner Fixing) plus einem Aufschlag von 10 Euro sowie der Mehrwertsteuer. Als Mindestpreis sind 15 Euro vorgesehen. Erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt die Verausgabung der Prägequalität "Stempelglanz", die aus einer Kupfer-Nickel-Legierung besteht und zum Nennwert von zehn Euro erhältlich sein wird.

Für die Sammlergemeinde sind diese Neuerungen bei den beliebten 10 Euro-Gedenkmünzen eine echte Zäsur. Denn neben ihrem Wert als limitierte Sammlerstücke stellen die Münzen durch ihren Silbergehalt zugleich auch eine echte Wertanlage dar. Aus diesem Grund rechnet man beim BAYERISCHEN MÜNZKONTOR mit einer besonders großen Nachfrage nach der silberhaltigen "Spiegelglanz"-Ausgabe der neuen Münze. Auch die 10 Euro-Gedenkmünzen der vergangenen Jahre erfreuen sich ungebrochener Beliebtheit, wie Auswertungen des BAYERISCHEN MÜNZKONTORS zeigen.

Wer sich für die neue Gedenkmünze "125 Jahre Automobil" nicht am Bankschalter anstellen möchte, der kann sich seine Exemplare auch bequem über den Online-Fachhandel sichern, z.B. über das BAYERISCHE MÜNZKONTOR unter [www.muenzkontor.de](http://www.muenzkontor.de) oder telefonisch unter 01805 - 11 70 70. Dort sind übrigens auch noch die vergangenen Jahrgänge der Sammlermünzen erhältlich.

Bestellen Sie hier 10 Euro-Gedenkmünzen einfach und bequem im Online-Shop.

### Pressekontakt

BAYERISCHES MÜNZKONTOR

Herr Andreas Runkel  
Am Heerbach 5  
63857 Waldaschaff

[muenzkontor.de](http://muenzkontor.de)  
[pr@muenzkontor.com](mailto:pr@muenzkontor.com)

### Firmenkontakt

BAYERISCHES MÜNZKONTOR

Herr Andreas Runkel  
Am Heerbach 5  
63857 Waldaschaff

[muenzkontor.de](http://muenzkontor.de)  
[pr@muenzkontor.com](mailto:pr@muenzkontor.com)

Das BAYERISCHE MÜNZKONTOR ([www.muenzkontor.de](http://www.muenzkontor.de)) zählt zu den größten Versandhandelsunternehmen im Sammlerbereich und ist europäischer Marktführer für Sammlerartikel mit Schwerpunkt Münzen und Medaillen. Das Unternehmen bedient Sammler in Deutschland, der Schweiz, Österreich, Frankreich, Belgien, den Niederlanden, Luxemburg, Tschechien, Polen, Großbritannien und den USA. Es beliefert weltweit über zehn Millionen Kunden, davon sechs Millionen allein in Deutschland.

Seit 2010 bietet das Bayerische Münzkontor seinen Kunden auch einen Edelmetall Online-Shop speziell für Anlagemünzen und Barren ([www.gold.muenzkontor.de](http://www.gold.muenzkontor.de)).

Das BAYERISCHE MÜNZKONTOR ist Teil der GÖDE-Unternehmensgruppe ([www.goede.com](http://www.goede.com)) mit Hauptsitz im bayerischen Waldaschaff nahe Aschaffenburg und in Kreuzlingen, Schweiz.

Anlage: Bild

